

Stuttgart, den 14. November 2022

## **Einladung zur Mitwirkung am Arbeitskreis „Facility Related Environmental Data“ zur Erarbeitung eines Teilmodells der Asset Administration Shell (AAS)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderten Verbundprojekts „InterOpera“ werden im Rahmen von Arbeitskreisen unter Moderation eines/r durch die Steinbeis Innovation gGmbH (ausführende Stelle: Steinbeis Europa Zentrum) beauftragten sogenannten Methodenberaters/in Teilmodelle der Asset Administration Shell erarbeitet. Die Beschreibung zum Teilmodellprojekt „Facility Related Environmental Data“ finden Sie auf S. 2 dieses Schreibens.

Es wird angestrebt, die Ergebnisse des Teilmodellvorhabens in die Normung und Standardisierung zu überführen. Hierbei ist eine Veröffentlichung über die Industrial Digital Twin Association (IDTA) vorgesehen, ergänzend oder alternativ sind jedoch auch andere Wege zur Veröffentlichung möglich. Hier sei beispielsweise ein Einbringen in die internationale Normung bei ISO oder IEC erwähnt.

Interessent/innen am Teilmodellprojekt oder Expert/innen in der jeweiligen Branche des Use Cases sind herzlich dazu eingeladen, an den hauptsächlich virtuell stattfindenden Arbeitskreissitzungen teilzunehmen. Ein InterOpera-Teilmodellprojekt dauert 6 Monate. Innerhalb dieser 6 Monate werden mindestens 4 mehrstündige Arbeitskreissitzungen stattfinden.

Melden Sie sich bei Interesse an einer Mitarbeit am Arbeitskreis gerne bei Herrn Thorsten Kroke ([kroke@bcon2.de](mailto:kroke@bcon2.de)). Sie werden dann zum Kick-off Meeting eingeladen. Dieses wird am **16.01.2023, 13.30-16.00 Uhr**, virtuell stattfinden.

Nach Zustimmung zu dem bei diesem Treffen zu verabschiedenden Projektplan und nach Unterschrift einer Kooperationsvereinbarung, in der u.a. die Einhaltung eines kartellrechtskonformen Rahmens und die Nutzungsrechte geregelt werden, erfolgt die Aufnahme in den Arbeitskreis.

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung im Arbeitskreis!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Herrn Thorsten Kroke ([kroke@bcon2.de](mailto:kroke@bcon2.de)).

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Regina Hüttner  
Steinbeis Europa Zentrum  
Leuschnerstr. 43  
70176 Stuttgart  
[info@interopera.de](mailto:info@interopera.de)

Ziel des Arbeitskreises ist die Entwicklung eines Teilmodells der Asset Administration Shell namens „**Facility Related Environmental Data**“.

Dabei handelt es sich um Teilmodell mit standardisierten, interoperablen Umweltdaten zu dem Asset „Anlage“ (Industrieanlage/Betriebsstätte/Standort) für vielfältige Anwendungen in der Praxis von Unternehmen und im Hinblick auf die Umsetzung EU-rechtlicher Anforderungen, wie sie sich aus dem Europäischen Grünen Deal ergeben.

Grundlage der Umweltdatensets sind die auf EU- und nationaler Ebene geltenden umweltrechtlichen Regularien und die daraus für Unternehmen erwachsenden Berichts- bzw. Offenlegungspflichten in Bezug auf „Anlagen“. Hinsichtlich der Erstellung der Teilmodelle kann auf die Vorarbeiten aus dem Forschungsvorhaben „Digitale Harmonisierung und Verfügbarmachung von umweltrelevanten Daten im Kontext der digitalen Transformation der Industrie und der daran gekoppelten Prozesse und Dienstleistungen“ (2019-2022), beauftragt durch das Umweltbundesamt, zurückgegriffen werden.

Mit Projektstart werden Detailinformationen zu allen Umweltdaten (z.B. Emissionen), die in die VWS-Teilmodelle zu integrieren sind, in Form von Factsheets zur Verfügung gestellt. Diese enthalten neben der Präzisierung der jeweiligen Umweltdaten, Metadaten hinsichtlich der Erfassung und Datenqualität sowie relevante Auszüge der zugrundeliegenden rechtlichen Regularien. Des Weiteren werden Vorschläge für die grundlegende Strukturierung der beiden Umweltdatensets bzw. Teilmodelle vorgelegt. Weitere Informationen und Erkenntnisse aus dem Forschungsvorhaben des Umweltbundesamtes sind ergänzend verfügbar.